

OV 14.12.12 S17

Junge Leute können Europa-Projekte einreichen

Am 28. Januar Einsendeschluss für den Wettbewerb Europäischer Jugendkarlspreis 2013

Oldenburger Münsterland (ru). Das Auswahlverfahren für den Europäischen Jugendkarlspreis 2013 ist angelaufen. Dies teilt der Europa-Abgeordnete Professor Dr. Hans-Peter Mayer aus Vechta mit. Ab sofort könnten europäische Projekte junger Menschen online eingereicht werden, so Meyer.

Mit dem Europäischen Jugendkarlspreis werden junge Menschen zwischen 16 und 30 Jahren ausgezeichnet, die durch ihre Projekte und Ideen die Verständigung zwischen Menschen aus ganz Europa vorantreiben und ein Beispiel für das Zusammenleben in der Europäischen

Gemeinschaft sind, wird in der Mitteilung erläutert. Die Projekte sollen zeigen, wie Europäer als Gemeinschaft zusammenleben und voneinander lernen. Unter den bisher ausgewählten Projekten sind unter anderem außergewöhnliche Programme zum Jugendaustausch, künstlerische Projekte und Internetprojekte.

Der Europäische Jugendkarlspreis wird jährlich gemeinsam vom Europäischen Parlament und der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen vergeben. Die besten drei Projekte aus ganz Europa werden mit 5000 Euro, 3000 Euro beziehungsweise 2000 Euro ausgezeichnet. Die

Gewinner werden zudem im Herbst des kommenden Jahres zu einem Besuch in das Europäi-



Foto Privat

Ermuntert zur Wettbewerbsteilnahme: Hans-Peter Mayer.

sche Parlament eingeladen. Die Vertreter der jeweiligen nationalen Gewinnerprojekte werden zur Verleihungszeremonie des Jugendkarlspreises eingeladen

und nehmen während ihres vier-tägigen Aufenthaltes in Aachen auch an der Feier zur Verleihung des Internationalen Karlspreises teil.

Der Einsendeschluss für Projektvorschläge ist der 28. Januar, so Mayer laut Mitteilung. Weitere Informationen, die Bedingungen des Wettbewerbs sowie die Bewerbungsformulare können auf der Webseite www.charlemagneyouthprize.eu und auf der Webseite der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen abgerufen werden.

■ **Info:** Details unter www.karlspreis.de.